



**Weilheimer Schuhplattler um 1921:** Das Bild zeigt einen Teil der Gründungsmitglieder des Weilheimer Heimat- und Trachtenvereins, (v.l.) Georg Bischel, Sebastian Panholzer, Paul Schwaiger, Lenz Häringer sen. und Benedikt Bader.



**Die Tracht um 1800** zeigt das Aquarell „Braut und junge Frau aus dem Ammergau“ von Ludwig Neureuther. FOTO: FKN

# Ein Wochenende im Zeichen der Tracht

Vom 27. bis 29. Mai feiert die Heimat- und Trachtenvereinigung ihr 100-jähriges Bestehen in Weilheim

VON STEPHANIE WOLF

**Weilheim** – Im Jahre 1911 gründeten einige begeisterte Anhänger der Heimat- und Trachtenbewegung den „Gauverband II“ – und legten damit den Grundstein für die heutige Heimat- und Trachtenvereinigung „Huosigau“. Der Gau erstreckt sich vom Ammersee bis zum Kochelsee und hat seinen Sitz in Weilheim. Das 100-jährige Beste-

hen des Gauverbands wird deshalb heuer von Freitag bis Sonntag, 27. bis 29. Mai, in Weilheim gefeiert – und soll noch größer und prächtiger werden als die 57 Huosigau-Festtage zuvor, die immer in einer anderen Stadt begangen werden.

Rund 6000 Menschen sind in den 27 Heimat- und Trachtenvereinen organisiert, die zum Huosigau gehören. Und tausende Besucher werden

auch zum 100-Jährigen erwartet, das in Weilheim groß gefeiert wird. „Es wird eine prachtvoll Darstellung des Trachtenwesens geben“, gab Pressesprecherin Beate Bentele gestern einen Vorgesmack.

Am Freitagabend kommen die Trachtenvereine und Gaugruppen um 20 Uhr zu einem Heimatabend mit der Stadtkapelle zusammen. Am Samstag ist dann der „Tag des

Tanzes“: Besucher können die besten Schuhplattler des Gaus im Kampf um den „Bayerischen Löwen“ um die Wette platteln sehen und über den Trachtenmarkt schlendern, der am Samstag und Sonntag bis 18 Uhr aufgebaut ist. Um 19 Uhr spielen im Festzelt die „Gögerlgeiger“ und „Die jungen Riederlinger Musikanten“ auf.

Am Sonntag wird die ganze Stadt um 7 Uhr geweckt – mit

einem Ruf vom Kirchturm der Stadtpfarrkirche aus, wie in alten Zeiten. Unterm Himmelszelt wird am Marienplatz um 9.30 Uhr ein Gottesdienst gefeiert, dann führt die Jugend Tänze vor. Um 13.30 Uhr beginnt ein Festzug durch die Altstadt und Obere Stadt, für den sich schon über 3000 Trachtler und Musikanten angemeldet haben. Mit der Pollinger Blasmusik klingt das Fest ab 18 Uhr aus.

Schon zuvor, am Samstag, 7. Mai, gibt es um 19 Uhr ein Festabend zum Jubiläum des Gaus und zum 90-jährigen Bestehen des Heimat- und Trachtenvereins Weilheim in der Stadthalle. Volkstänze werden aufgeführt und Brauchtum dargestellt. „Wir wollen die Trachtenbewegung in die Gegenwart tragen“, so Bentele. Schließlich seien Dirndl und Tanzböden wieder im Kommen.